



Europäischer Tag des offenen Denkmals am 11. September 2022

Inhalt:

Eröffnung

- Begrüßung
- Redner
- Hinweise

Programm

- Profanbauten
- Industriedenkmale
- Sakralbauten
- Denkmale in der Umgebung von Halle

Impressum

- Kontakte

Zum **30. Mal** jährt sich der Tag des offenen Denkmals für die Stadt Halle (Saale) und die Umgebung.

Die Eröffnungsveranstaltung findet **am Sonntag, den 11. September 2022** um 10:00 Uhr im Literaturhaus Halle in 06108 Halle, Bernburger Straße 8 statt.

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Es sprechen:

Herr Rene` Rebenstorf

Beigeordneter Stadtentwicklung und Umwelt
Grußworte im Auftrag des Bürgermeisters der Stadt Halle, Herrn Egbert Geier

Herr Andreas Rühl

Abteilungsleiter Denkmalschutz – Untere Denkmalschutzbehörde
Vortrag: Bilanz und Perspektiven der denkmalpflegerischen Aktivitäten in Halle

Herr Prof. Dr. Dieter Dolgner

Ehrevorsitzender der Freunde der Bau- und Kunstdenkmale e.V.
Vortrag: Hallesche Villen im Halleschen Mühlwegviertel – Herausforderungen für Eigentümer, Denkmalpfleger und Nutzer

Herr Tim Mahn, Vorsitzender des Vereins „Das Bedürfnis“ e.V.

Beitrag: Die ehem. Bedürfnisanstalt Merseburger Str. 138 – „Kulturspur mit Kulturperspektive?“

Moderation: Frau Dr. Christina Böttcher

Stellvertretende Vorsitzende Freunde der Bau- und Kunstdenkmale Sachsen-Anhalt e.V.

Herr Vinzens Wieg, Halle (Saale)

musikalische Umrahmung, Klarinette und Gitarre

Motto des Denkmaltages:

„KulturSpur. Ein Fall für den Denkmalschutz“

An diesem Tag wird eingeladen, sich auf die Suche nach Kulturspuren zu begeben, um Geschichte und Geschichten am Denkmal zu ermitteln. Ihre Bausubstanz steckt voller Beweismittel. Die Baudenkmale selbst, aber auch deren „Narben“ erzählen viel über ihre Nutzungsgeschichte sowie Bau- und denkmalpflegerischen Aktivitäten.

www.tag-des-offenen-denkmals.de/programm/

Das Programm finden Sie auch auf der Website der Freunde der Bau- und Kunstdenkmale Sachsen-Anhalt e.V. unter:

www.denkmalverein.org **Aktuelles**

Das Programm ist auch teilweise ausführlich beschrieben und mit Kartenmaterial hinterlegt auf der Seite der Deutschen Stiftung Denkmalschutz unter:

www.tag-des-offenen-denkmals.de/programm

Hinweis:

Noch ist nicht abzusehen, wie sich die Pandemie entwickelt.

Deshalb sind weiterhin die aktuell geltenden Richtlinien zur Eindämmung des Coronavirus zu beachten! Die Hinweise der Veranstalter der geöffneten Denkmale vor Ort sind unbedingt einzuhalten!

Aus Anlass dieses Tages haben am Sonntag, den 11. September 2022 nachfolgende Denkmale in der Stadt Halle und ihrer Umgebung geöffnet:

Profanbauten

Literaturhaus Halle (erstmalig im Programm)

Bernburger Str. 8, 06108 Halle
Geöffnet: 09:00-13:30 Uhr
10:00 Uhr Eröffnungsveranstaltung zum TdoD 2022

Als Wohnhaus erbaut im Jahr 1874 im Zuge der Stadterweiterung um den Mühlweg. 1886 Kauf des Gebäudes und Nutzung als Wohnhaus der Bankiersfamilie Steckner. Ca. 1890 aufwendiger Umbau und Erweiterung für repräsentative Zwecke. Planung Architekten Fritz Schönemann & Günter Schwarz.

1928 Kauf durch die Sparkasse und Umbau nach Plänen von Stadtbaurat Wilhem Jost zu einer Filiale mit Schalterraum, Tresor usw. Bis 1996 diente es als Filiale der Sparkasse. Bis heute Eigentümer der Immobilie.

Seit seiner feierlichen Eröffnung im Mai 2006 hat sich das Literaturhaus Halle im Kunstforum der Saalesparkasse zu einem kulturellen Mittelpunkt der Stadt Halle entwickelt.

ab 11:15 Uhr: Besichtigung Räume des Literaturhauses - Treppenhaus einschließlich 1. Obergeschoss: Stuckdecken, Wandmalereien, Parkettfußböden, Buntglasfenster, Wand- und Deckentäfelungen;

2 Buchstände: Freunde der Bau- und Kunstdenkmale Sachsen-Anhalt e. V. - Verkauf der Publikationen „Historische Bauten der Stadt Halle, u.a. „Historische Villen“, Nachdruck „Der historische Marktplatz“ u.a.; Buchhandlung Jacobi & Müller - Verkauf der Neuauflage „Architekturführer Halle an der Saale“.

Im Erdgeschoss besteht die Möglichkeit zur Einnahme von Getränken.

ab 11:45 Uhr: 2 Rundgänge durch das Mühlwegviertel - geführt von Dipl. Architekt Herr Thomas Dietzsch und Gästeführer Herr Klaus Hennike, Dauer 45 Minuten; begrenzte Teilnehmerzahl je 20 Personen; interessierte Teilnehmer bitte in Liste eintragen, diese liegt vor Veranstaltungsbeginn und in der Pause aus.

Am Montag den 12. September 2022, 19:00 Uhr

Vorstellung des neuen „Architekturführers Halle an der Saale“ Gespräch mit Herr Thomas Bille (MDR) und den Autoren Herr Holger Brülls und Herr Thomas Dietzsch; Büchertisch.

Peißnitzhaus

Peißnitzinsel 4, 06108 Halle
Geöffnet: 12:00-19:00 Uhr
Führungen durch das denkmalgeschützte Haus ab 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr zu jeder vollen Stunde;

Ausstellung: „Inseln der Stadt“ – Die Inselnlandschaft im Herzen von Halle; Ausstellung zum Haus, welche die Vergangenheit, den aktuellen Zustand und die künftige Planung dokumentiert. Fotos zeigen den Bau- bzw. Renovierungszustand sowie historische

Aufnahmen. Im Gartenlokal werden Speisen und Getränke serviert.- ganztägig geöffnet. Auf der gegenüberliegenden Saalseite findet auf der Ziegelwiese das „Fontänefest“ statt, mit 80 m Höhe eine der höchsten Fontänen in Europa.

Gedenkstätte „Roter Ochse“ Halle (Saale)

Am Kirchtor 20b, 06108 Halle
Geöffnet: 10:00-17:00 Uhr
11:00 und 14:00 Uhr Führungen zum Thema:

Der „Rote Ochse – Zur Bau- und Nutzungsgeschichte der Königlich-Preußischen Straf- und Besserungsanstalt zu Halle an der Saale im 19. Jahrhundert“

12:30 – 13:00 Uhr Auftritt des Konzerthallenchores Halle

Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina e.V.- Nationale Akademie der Wissenschaften

Jägerberg 1, 06108 Halle
Geöffnet: 10:00-16:00 Uhr
Die Geschichte reicht bis ins 18. Jahrhundert zurück: 1792 erwarb die Freimaurerloge „Zu den drei Degern“ das Gelände für den Bau ihres Logenhauses. Bis 2012 mehrere Umbauten, sichtbar in den Spuren verschiedener Baustile der Epochen.

2009 erworben von der „Weltkugelstiftung“, konnte die Leopoldina nach umfangreicher denkmalgerechter Sanierung das Gebäude 2012 als Hauptsitz beziehen.

Führungen stündlich ab 10:00 bis einschließlich 15:00 Uhr (Dauer 45 Minuten). Die Besucher können sich dabei in Rundgängen durch den Vortragssaal, das Präsidiumszimmer, die Präsidentengalerie und den Festsaal, über die Geschichte des Gebäudes informieren.

Zentralmagazin Naturwissenschaftlicher Sammlungen der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) Universität Halle-Wittenberg

Domplatz 4, 06108 Halle
Geöffnet: 14:00 Uhr -Treffpunkt vor dem Haupteingang
Kurzvortrag im historischen Hörsaal zur Bau- und Nutzungsgeschichte - Frau Körnig (MLU-Bauverwaltung)

Stadtbad Halle

Schimmelstraße 1, 06108 Halle
Geöffnet 10:00-18:00 Uhr
Fürhließen nur Fördervereins im Studentakt-Teilnahme ausschließlich des Nach Voranmeldung. Anmeldungen unter der Tel.-Nr. 0345 -581 73 900. Bitte die Gebühr für die Führung 6,00 € /p.P. am Stand des Fördervereins entrichten.

Das Stadtbad hat regulär von 8:00 – 18:00 Uhr geöffnet. „Packen Sie die Badehose ein“

11:00 -11:30 Uhr Auftritt des Konzerthallenchores Halle

Leipziger Turm

Töpferplan 26 / Leipziger Straße, 06108 Halle
Geöffnet: 11:00-16:00 Uhr
- Führungen beginnend um 11:00 Uhr, letzte Führung 15:30 Uhr. Es werden 15-20 minütige Führungen angeboten (Auf- und Abstieg je ca. 15 Personen). Übernahme der nächsten Besuchergruppe nach 30 Minuten.

Der Innenbereich ist nicht barrierefrei ! Aufstieg erfolgt über eine alte steile Treppe (Handlauf ist überall angebracht).

- Mitmachstationen vor dem Turmbereich: Steinmetzarbeiten mit einem Steinmetz / Arbeiten mit alten Maßstäben / Zimmermannsarbeiten mit einem Zimmermann. Hier können die Kinder selbst die Arbeiten eines Steinmetz und Zimmermanns ausprobieren und sie können ihr eigenes Meißwerkzeug herstellen.

- Die Ausstellung im Leipziger Turm ist in zwei Themen gegliedert: 1.) Thema Leipziger Turm / Stadtbefestigung von Halle / Verteidigung der mittelalterlichen Stadt;

2.) Thema: Handwerk / Zunft / Zimmermann.

Francheske Stiftungen zu Halle

Franckeplatz 1 / Haus 1, 06110 Halle

Geöffnet: 10:00-17:00 Uhr

- 11 Uhr Die sanierte große Scheune - bauhistorischer Rundgang durch die größte und älteste erhaltene innerstädtische Feldscheune in Halle. Das Gebäude aus dem 18. Jahrhundert wurde für die Nutzung der Universität und durch das Spielehaus saniert.

Führung mit Steffen Jakob, ArGe Jakob + Dressler

- 13.30 Uhr Globales Wissen „Franches Wunderkammer“

ursprünglich für den Unterricht angelegt, gilt die Wunderkammer heute als einzige vollständig erhaltene Kuriositätenkammer Europas.

- 15.30 Uhr „Eine der besten Bibliotheken der Zeit“ - Einblicke in die faszinierende Bücherwelt des 18. Jahrhunderts

- 15.00 - 15.45 Uhr „Visite beim König“ - fahren Sie mit Francke (Hilmar Eichhorn) und dem König (David Kramer) in der Pferdekutsche durch das historische Gelände der Stiftungen. Einmalig!

- 16 Uhr „Francke und der König“ - Theaterführung mit Matthias Brenner, Hilmar Eichhorn und David Kramer!

Treffpunkt: Freitreppe am historischen Waisenhaus.

- **Ausstellungseröffnung** 14.00 Uhr „Francke im Wandel“ - eine neue Dauerausstellung mit Teilhabe und Transparenz. In einem offenen experimentellen Prozess soll entlang der Interessen des Publikums herausgearbeitet werden, was an Franckes Werk für unsere Gegenwart aktuell ist. Was wollten Sie schon immer mal über August Hermann Francke erfahren? Was bedeutet Francke für uns heute? Wie gehen wir mit seinem Erbe um?

Mit diesem Herangehen betreten MacherInnen der Ausstellung kuratorisches Neuland. Sie sind herzlich zur Eröffnung der Ausstellung und zum weiteren Prozess eingeladen.

- 10 - 17 Uhr „Backen in der historischen Backstube“ - stündlich Führungen mit den Bäckermeistern - Bio-Roggenbrot aus dem ältesten aktiven Backofen Halles, Kaffee und Kuchen.

- 11-17 Uhr „Spielehaus, Spiele Sie mal“ - Spiele aus aller Welt. Gastronomie auf dem Freisitz.

- 11 - 15 Uhr „Matinee am Brau- und Backhaus“- das „Jazz-Duo ZWIO“ sorgt für beschwingte Stimmung im Schwarzen Weg.

- 15 - 16 Uhr „Erst kneten, dann staunen“ - Kinder backen Francke-Plätzchen in der historischen Backstube.

Ehemalige Schwemme-Brauerei

An der Schwemme 1, 06108 Halle

Geöffnet: 11:00-18:00 Uhr

Gegründet 1718; die "Schwemme" oder das ehemalige Brauhaus

"Zum Pelikan" ist eines der ältesten noch existierenden Brauereigebäude in Halle (Saale) und ein letzter bedeutender Teil der historischen Klostervorstadt.

Führungen 11:00 - 16:00 Uhr jeweils zur vollen Stunde;

16:00 Konzert „Chor Klangduche“ im Hof;

Getränke, Bücherstand, Ausstellung;

Schaubau und Einblicke in das Bauen mit Lehm.

Das Bedürfnis- Kulturraum in einer ehemaligen Bedürfnisanstalt

Merseburger Straße 138, 06110 Halle

Geöffnet: 13:00-18:00 Uhr

Kunstinstallation „soft objects“ von Daniela Trabold;

Musik von „Pankastique“; Kuchen- und Imbissangebot.

Industriedenkmale

Schleiferei Krüger

Große Ulrichstraße 36, 06108 Halle

Geöffnet: 11:00 - 15:00 Uhr

Erklärung zur Geschichte und Handwerkstechnik

Die beiden nördliche Flankentürme am Empfangsgebäude Hauptbahnhof Halle (erstmalig im Programm)

Hans-Dietrich-Genscher-Platz 1, 06112 Halle

Geöffnet: 10:00 - 18:00 Uhr

- Führungen sind leider nicht möglich.

- Die Hauptfassade des Empfangsgebäudes ist z.Z. zwar eingestürzt, doch das Gerüst kann aus Sicherheitsgründen für die Öffentlichkeit nicht zugänglich gemacht werden!

- Erläuterungen zum angestrebten Wiederaufbau der beiden Flankentürme werden lediglich anhand von Fotos, alten Entwürfszeichnungen, ggf. auch durch einen Videofilm und mittels Kurzvorträgen dem Interessierten näher gebracht werden.

- Veranstaltungsort: Konferenzraum der „Bastian Bahnhofslounge“; Es ist immer mindestens ein Verantwortlicher des Fördervereins anwesend! Die Räumlichkeit ist auch für Behinderte gut über die hallehalle mittels Aufzug erreichbar.

Wir freuen uns, an diesem Ort auch „Zeitzeugen“ zu treffen.

Historisches Spritzenhaus / Feuerwehrmuseum

Elsterstraße 29, 06132 Halle-Ammendorf

Geöffnet 9:00-18:00 Uhr

Gebäude und dem historischen Spritzenhaus von 1911

Führungen, Ausstellung und Rundgänge

Sakralbauten

Ev. Pauluskirche

Rathenauplatz 22, 06114 Halle

Geöffnet: 12:00-18:00 Uhr

17:00 Uhr Kirchenführung

Ev.-ref. Dom zu Halle

Domplatz 3, 06108 Halle

Geöffnet: 11:00-17:00 Uhr

15:00 Uhr Domführung mit Herrn Traxdorf;

17:00 Uhr Orgelmusik mit Ekaterina Leontjewa – Werke von J.S. Bach, D. Bortnjansky und E. Leontjewa.

Kath. St. Moritzkirche

An der Moritzkirche 8, 06108 Halle

Geöffnet: 11:00-18:00 Uhr

14:00 Uhr Turmbesteigung - Spannende Einblicke in Dachstuhl und Glockenturm;

15:00 Uhr Führung durch die Ausstellung „Halle um 1900 - Entdeckungen in alten halleschen Fotoalben von Werner Schönfeld“;

16:00 Uhr Interaktive Orgelführung - Spüren und erkunden Sie die SAUER-Orgel hautnah;

Mobile Salzsiedepfanne der Halloren / Mal- und Basteltisch für Kinder.

Ev. Kirche St. Nikolaus Böllberg

Böllberger Weg 12, 06128 Halle

Geöffnet: 10:00 Uhr- 17:00 Uhr

Einzige Kirche aus dem 12. Jahrhundert, die in der Stadt Halle zur Straße der Romanik gehört.

Keine Führungen - Informationsmaterial im Innenraum ausgelegt.

Ev. Johanneskirche

An der Johanneskirche 7, 06110 Halle

Geöffnet: 12:00-14:00 Uhr

Führungen und Erläuterungen zur geplanten Restaurierung des Chorraumes.

Kath. Kirche „Zur Heiligsten Dreieinigkeit“

Lauchstädter Straße 14b, 06110 Halle (Süd)

Geöffnet: 12:00-16:00 Uhr

Stündlich Führungen zur Geschichte der Kirche - Dauer je ca. 45 Min.

Ev. Kirche „Am Gesundbrunnen“

Diesterwegstraße 16, 06110 Halle

Geöffnet: 11:00-16:00 Uhr

3 Führungen zum Thema „Das Kirchengebäude und seine Umgebung, Bauhaus im Viertel“ (erbaut1932/1933)

Ev. Lutherkirche

Damaschkestraße 100a, 06110 Halle

Geöffnet: 10:00-20:00 Uhr

Ansprechpartner sind vor Ort.

Ev. Kirche St. Petrus Wörlitz

Anglerstraße 1a, 06128 Halle

Geöffnet: 10:00-17:00 Uhr

Erstmalig seit 2017 wieder nach umfangreicher Renovierung geöffnet.

Keine Führungen - Informationsmaterial im Innenraum ausgelegt.

Denkmale in der Umgebung von Halle

Beesenstedt, Wasserturm (erstmalig im Programm)

Eichendorffstraße 10, 06198 Salzatal, OT Beesenstedt

Geöffnet: 10:00-17:00 Uhr

- ab 10:00 Uhr Führungen nach Bedarf: zum Wasserbehälter in die Spitze des Turms und ca 11:00 Uhr zum alten Fiedhof in Beesenstedt..

- Vorstellung: altes Handwerk einer Weidenflechterin und einer Schafwollspinnerin.

- Der Ortschronist erläutert an Hand von zahlreichen Bilddokumenten die Geschichte des Beesenstedter Wasserturms, auch im Zusammenhang mit der Halle- Hettstedter-Eisenbahn.

- Kunstreihe „Der Wasserturm betrachtet von regionalen Künstlern“ - die Künstler Uli Schmidt, Pauline Ullrich und Hans-Christoph Rackwitz sind vor Ort und erläutern ihre künstlerischen Darstellungen zum Thema.

- zwei Bands bieten Live Musik; Büffet mit Speisen, Getränken, auch Weine aus den besten Hönstedter Lagen, stehen zur Auswahl.

Hohenthurm, Ev. Martin-Luther-Kirche

von-Wuthenau-Platz, 06188 Landsberg, OT Hohenthurm

Geöffnet: 11:00-16:00 Uhr

Programm des Heimatvereins am Turm.

14:00 Uhr Chorkonzert; 15:00 Uhr Kaffeebasar.

Holleben, Muschelgrotte

Ernst-Thälmann-Straße 44, 06179 Teutschenthal, OT Holleben-Beuchlitz

Geöffnet 14:00-17:00 Uhr

Heimatverein: Erläuterungen zum Ort Holleben, zur Entstehung von Schloss und Muschelgrotte

14:00-17:00 Uhr Kaffee, Kuchen

Löbejün, Kirche St. Petri

Am Kirchhof, 06193 Wettin – Löbejün / OT Löbejün

Geöffnet: 14:00 – 18:00 Uhr

Ansprechpartner vor Ort

Morl, Ev. Kirche St. Georg

Schulberg, 06193 Petersberg / OT Morl

Geöffnet: 14:00 – 18:00 Uhr

Führungen und Besichtigungen bis zur Glocken- und Uhrentube; seltene Ausstattungsgegenstände wie romanische Wangentruhe;

ab 15:30 Uhr Kaffeetafel

Ostrau - Schloss, Park und Kirche

Schloßstraße 11, 06193 Petersberg / OT Ostrau

Geöffnet: Schloss und Park 13:00 - 18:00 Uhr

14:00 Uhr Treffpunkt: Eingang Schloss-Café, Schloßstr. 11

Führung durch Park, Schloss und Kirche.

Schloss während der ganzen angegebenen Zeit zur freien Besichtigung geöffnet. Park generell ständig geöffnet; Kirche nur im Rahmen der angegebenen Führung zu besichtigen.

13:00 bis mind.18:00 Uhr hat das Schloss-Café geöffnet.

Raßnitz-Weißenmar, St. Michaelis-Kirche

Oberthauer Straße 4, 06258 Schkopau OT Raßnitz

Geöffnet: 10:00- 18:00 Uhr

ab 10:00 Uhr: Kirche und die Ausstellung „„Wege & Ziele“ (Malerei- und Fotografie) stehen für Besichtigung und Gespräche offen.

16:00-18:00 Uhr Konzert mit der „Jazz Bigband Merseburg“ - coole Rhythmen“ im Kirchgarten (bei Regen in der Kirche) ; Speisen und Getränke.

Sylbitz, Ev. Chorturmkirche

Zum Kirchberg 2, 06193 Petersberg / OT Sylbitz

Geöffnet: 13:00 – 17:00 Uhr

Führungen und Besichtigungen; Kaffeetafel

Stöbnitz, Ev. Dorfkirche

Kirchplatz Nr. 5, 06249 Mücheln, OT Stöbnitz (Nähe Geiseltalsee)

Geöffnet: 10:00- 16:00 Uhr

Vorgestellt wird die restaurierte Gedenktafel für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges. Der Restaurator Herr M. Hütter wird vor Ort sein.

In der Kirche befindet sich eine Dauerausstellung zum Dorf Stöbnitz und zur Grube, aus der Sammlung Dirk Luther.

Schmirra, Dorfkirche

Dorfstraße 46, 06268 Oechlitz, OT Schmirra (Nähe Mücheln / Geiseltalsee)

Geöffnet: 11:00-ca. 17:00 Uhr –

Kirchenbilder Decke, Brüstungen, Kanzel von Karl Völker;

Führungen ab 11:00 Uhr zu jeder vollen Stunde - letzte Führung 16:00 Uhr

Ein kleiner Imbiss wird geboten

Das Programm entstand auf Initiative des Denkmalvereins Freunde der Bau- und Kunstdenkmale Sachsen-Anhalt e.V

Wir danken auch für die freundliche Unterstützung durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz und die Stadt Halle (Saale).

Für seine Tätigkeit zum Nutzen der Kulturdenkmale in Sachsen-Anhalt bittet der Verein um Spenden.

Bankverbindung:

Saalesparkasse

BIC: NOLADE21HAL

IBAN: DE17800537620385303523

Redaktion und Bearbeitung:

Martina Lehmann, Vereinsvorsitzende

Titelfoto:

Literaturhaus Halle

Satz / Layout:

Dirk Schuster

Druck:

Druckerei DruckZuck , Halle

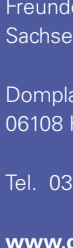
Redaktionsschluss am 7. August 2022

Freunde der Bau- und Kunstdenkmale Sachsen-Anhalt e.V.

Domplatz 3
06108 Halle (Saale)

Tel. 0345 - 200 27 48

www.denkmalverein.org



Freunde der Bau- und
Kunstdenkmale Sachsen-Anhalt e.V.



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ



halesaale
HANDELSSTADT